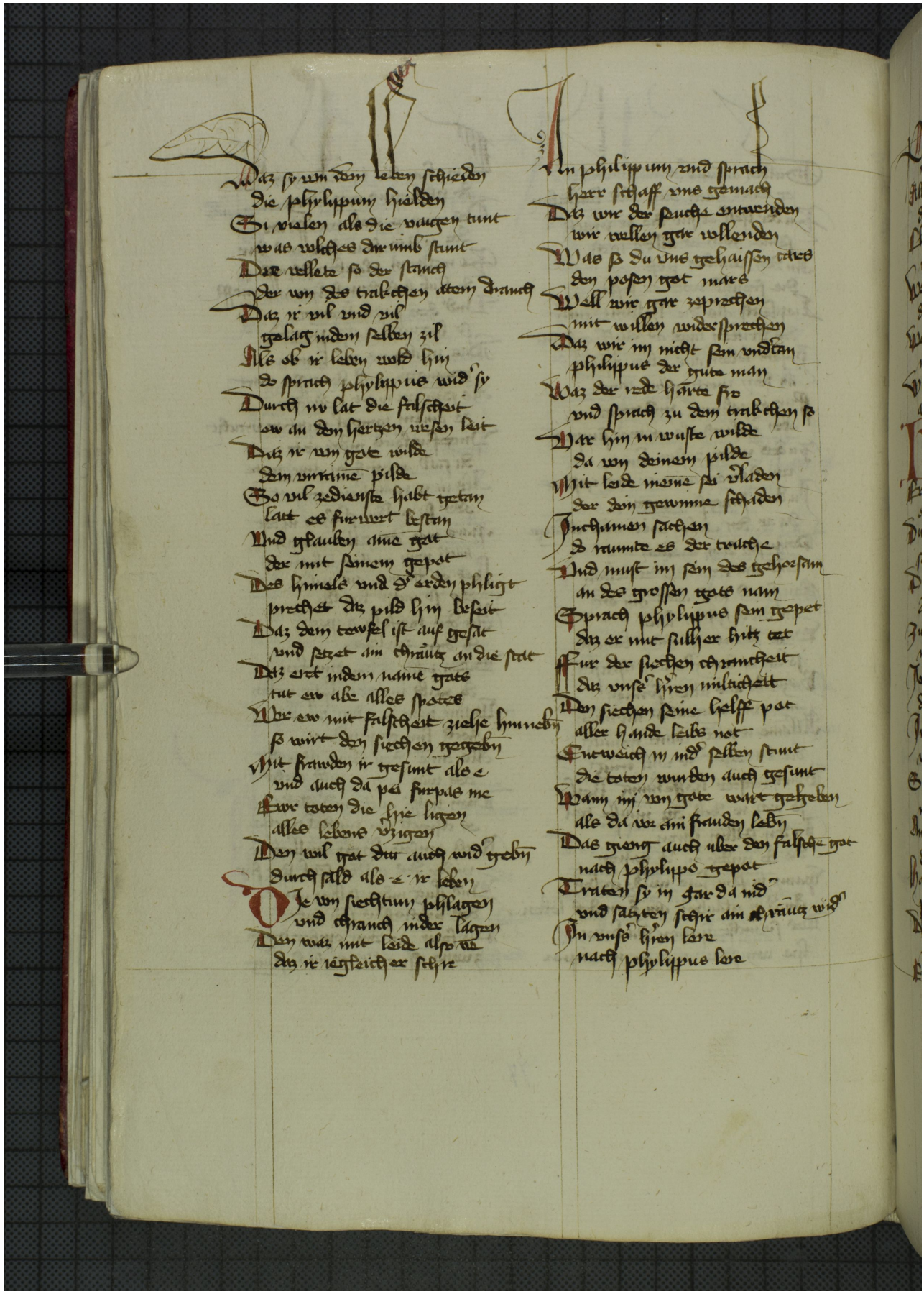
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Daz sy vm den leben schieden
die philippum halden
Si vielen als die vaugen tunt
was vleches dar umb stunt
Der vellete so der stanch
der von des trabtchen atem dranch
Daz ir vil und vil
gelag indem selben zil
Als ob ir leben wold hin
do sprach philippus wid sy
Durch nu lat die falscheit
ew an den herten wesen leit
Daz ir von gote wilde
dem vnreine pilde
So vil zedienste habt getan
laut ew fur wert lestan
Und glauben ane got
der mit seinem gepot
Des himels und d' erden phligt
prechet die pild hin bezeit
Daz dem teufel ist auf gesat
und setzet im ehrnuntz an die stat
Daz ert indem name gotes
tut ew alle alles spotes
Wer ew mit falscheit ziehe hinnedan
so wirt den siechen gegeben
Mit freuden ir gesunt alle e
und auch da pei furpas me
Fur toten die hie ligen
alles lebens vzigen
Den wil got dur auch wid geben
durch sald als e ir leben
O le von siechtum phlagen
und ehranch under lagen
Den was mit leide also we
daz ir ieglich er sehr

Vn philippum und sprach
herr schaff uns gemach
Daz wir der peuche entwenden
wir wellen gote vollenden
Was du uns gehaissen hast
den poser got mast
Well wir gote zesprechen
mit willen widersprechen
Daz wir im nicht sein vndtan
philippus der gute man
Waz der rede hörte fro
und sprach zu den trabtchen so
Ker hin in wuste wilde
da von deinem pilde
Mit leide meine si vladen
der dein gewunne scheiden
Inchainen sachen
d raumte es der teufel
Und must im sein des geheszam
an des grossen gots nam
Sprach philippus sam gepet
daz er mit sullher hitz ger
Fur der siechen ehrentheit
daz unser hirn mitleidcheit
Den siechen seine helff pat
aller hande leibs not
Fur weich in indes selben stunt
die toten wunden auch gesunt
Wann im von gote wart gegeben
als da wir ein freuden leben
Das gieng auch uber den falschen got
nach philippo gepot
Treten sy in gar da nid
und satzten sechir am ehrnuntz wider
In unser hirn lere
nach philippus lere